

---

## Stapellauf - der neuen Personenfähren für den Genfersee

Presseinformation

---

### *Information zur Einwasserung des ersten Naviexpress Schiffs*

Die Einwasserung des ersten Naviexpress Schiffs hat am 30. August 2022 stattgefunden. Nach etwas mehr als einem Jahr Bauzeit in der Werfthalle der CGN SA (Compagnie générale de navigation sur le lac Léman SA) in Lausanne wurde das Schiff zu Wasser gelassen.

Anfangs 2020 hat die CGN SA (Compagnie générale de navigation sur le lac Léman SA) die Firma Shiptec AG mit der Lieferung von zwei neuen Personenfähren für den Lac Léman beauftragt. Das Luzerner Ingenieur- und Schiffbauunternehmen Shiptec AG, hat in einer ersten Phase die Spezifikation mit dem Betreiber umfassend abgestimmt und in das endgültige Design überführt, womit alle nötigen technischen Details geklärt wurden. Bei der Entwicklung der Schiffe wurde grössten Wert auf die Sicherheit, den Passagierkomfort sowie auf Nachhaltigkeit und Effizienz gelegt. Um das Gewicht des Schiffes tief zu halten, werden Rumpf, Strukturen und Aufbauten vollumfänglich in Aluminium realisiert.

Ende 2020 wurde mit der Vorproduktion der ersten Rumpfsektionen gestartet, welche durch Aluship Technology in Gdansk in Polen gefertigt wurden. Die vorgefertigten Sektionen wurde mittels mehreren Sondertransporten von Gdansk an den Lac Léman transportiert. Im Sommer 2021 erfolgt der Montagestart direkt in der Werfthalle der CGN in Lausanne am Genfersee. Unter der Gesamtleitung von Shiptec wurde im vergangenen Jahr das Bauprojekt umgesetzt. Die Montage der Sektionen wurde mehrheitlich durch Mitarbeiter von Aluship Technology realisiert, während die Mitarbeiter von Shiptec die Antriebs- und Systemtechnik, die elektrischen Installationen wie auch den Innenausbau realisierten. Ebenfalls koordinierte Shiptec die weiteren Lieferanten, wie zum Beispiel für Beschichtung, Decksbeläge oder den Einbau der Fenster. Weitere Installationen erfolgen nun am schwimmenden Schiff, so dass parallel die Inbetriebnahme der Systeme erfolgen kann. Das erste Schiff wird anfangs 2023 den Betrieb zwischen dem französischen und dem Schweizer Ufer aufnehmen. Im Verlaufe des Septembers startet in der Halle die Montage des zweiten Schiffes, welches ab Ende 2023 in Betrieb gehen wird.

Die Energieversorgung und das Antriebssystem basieren auf dem BlueDrive Eco System, welches eine Weiterentwicklung des bewährten «SISHIP EcoProp-System» von Siemens entspricht. Entscheidende Funktionalitäten vor allem in Bezug auf die Umschaltung unter Last, von Elektro- auf Dieselantrieb und umgekehrt wurden von der Shiptec entworfen. Einerseits dient das Hybridkonzept dem «Peakshaving» bei hohen Energiebedarfsspitzen, andererseits wird das Schiff in Ufernähe rein elektrisch angetrieben und die Verbrennungsmotoren werden abgestellt. Das gleiche Prinzip bewährt sich bereits beim durch Shiptec entwickelte Shuttlekatamaran MS Bürgenstock. Als Dieselmotoren, wurden die Wärtsilä 14 nach Euro Stage V Abgasrichtlinien ausgewählt. Der Antrieb wird mit Voith Linear Jets realisiert. Zusätzlich werden Bug- und Heckruder mit Voith Inline Thrusters eingesetzt. Die maximale Geschwindigkeit ist 36 km/h (19.5 kn) veranschlagt, wobei die nominale Kursgeschwindigkeit 33 km/h (17.8 kn) beträgt.

Die Kapazität der Schiffe beträgt 700 Personen, wobei 600 komfortable Sitzplätze in den Innenräumen angeboten werden. Da die Schiffe insbesondere in den Morgen- und Abendstunden von Berufspendlern benutzt werden, sind sämtlich Sitzplätze mit Lademöglichkeiten für elektronische Geräte ausgerüstet, und auf dem ganzen Schiff wird ein leistungsfähiges WLAN zur Verfügung gestellt. Auf dem Dach sind Solarpaneele angebracht, welche direkt über das Power Management System in die elektrische Hauptversorgung eingebunden sind.

Mit dem Einsatz der neuen Schiffe wird die Transportkapazität zwischen Lausanne in der Schweiz und den beiden französischen Städten Evian-les-Bains und Thonon-les-Bains auf der Südseite des Genfersees massiv erhöht. Einerseits durch die höhere Kapazität der Schiffe,

andererseits auch durch eine Verdichtung des Fahrplans. Durch die erwartete Verlagerung des Individualverkehrs von der Strasse, auf den öffentlichen Verkehr über den Genfersee, wird der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck eines einzelnen Berufspendlers um den Faktor 30 reduziert. Dank diesem wegweisenden Projekt können die Umweltbelastungen in der Region reduziert werden, womit ein wichtiger Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele geleistet wird.

### Projekt Eckdaten:

Auftraggeber:	CGN SA (Compagnie générale de navigation sur le lac Léman) Lausanne (Schweiz)
Design:	Shiptec AG, Luzern (Schweiz)
Generalunternehmer:	Shiptec AG, Luzern (Schweiz)
Visual Design:	Omega Architects, Druiten (NL)
Klassifikation:	Bureau Veritas
Zulassung/Flagge:	Schweiz
Auftragsvolumen:	ca. CHF 58 Mio. (Totalpreis für 2 Schiffe)
Einsatz:	Personenfähren im öffentlichen Verkehr
Verbindungen:	Evian-les-Bains (F) – Lausanne (CH) Thonon-les-Bains (F) – Lausanne (CH)
Inbetriebnahme:	Schiff 1: Anfangs 2023 (Evian – Lausanne) Schiff 2: Ende 2023 (Thonon – Lausanne)

### Technische Daten & Schlüsselkomponenten

Kapazität:	700 Passagiere (davon 600 Sitzplätze)
Länge über alles:	61.3 m
Breite über alles:	11.4 m
Tiefgang:	1.4 m (leer) / 1.6 m (beladen)
Verdrängung:	335 t (leer) / 415 t (beladen)
Geschwindigkeit	33 km/h (nominal) / 36 km/h (maximal)
Rumpf & Aufbauten:	Aluminium
Antriebsleistung:	2x 920 kW (Diesel) & 2x 225 kW (elektrisch)
Antriebe:	Wärtsilä 14 (thermisch) & Siemens (elektrisch)
Batteriekapazität:	599 kWh (Leclanché)
Propulsion:	Voith Linear Jet
Ruderanlage:	van der Velden
Schiffsmanagement:	Böning
EPMS	Shiptec / Siemens

## **Über Shiptec AG**

Die Shiptec AG besteht aus einem Ingenieurbüro für Schiffbau und Entwicklung, aus dem Bereich Schiffbau sowie dem Service-Bereich. Shiptec entwirft, entwickelt und baut Binnenschiffe für professionelle Anwendungen. Dazu gehören Schiffe als öffentliches Verkehrsmittel, touristische Aktivitäten, Schiffe für den Gütertransport sowie Behörden- und Rettungsboote. Shiptec bietet alle damit verbundenen Dienstleistungen, vom Schiffsentwurf, Planung, Projektmanagement und Bau, die strategischen Instandhaltungsplanung bis hin zu kurzfristigen technischen Einsätzen an.

In der gesamtheitlichen Analyse und in der Auslegung von Energie- und Antriebsanlagen hat Shiptec grosse Erfahrung und ist das führende Ingenieurunternehmen, um den ökologischen Fussabdruck von Flotten zu reduzieren, beziehungsweise um schrittweise Emissionsfreiheit zu erreichen.

Die Shiptec AG ist eine Tochtergesellschaft der SGV Holding AG.

## **Über CGN SA**

Die 1873 gegründete CGN ("Compagnie Générale de Navigation sur le lac Léman") hat sich zum Ziel gesetzt, die Referenz-Schiffahrtsgesellschaft der Schweiz in den Bereichen Dienstleistungsqualität für die Passagiere, Emissionsreduktion und Erhaltung des Kulturerbes zu werden. Die CGN bietet einen öffentlichen Verkehrsdienst auf dem Genfer See an, insbesondere dort, wo der Seeverkehr schneller als andere Verkehrsmittel ist.

Die Gruppe CGN SA setzt sich aus den Tochtergesellschaften CGN SA und CGN Belle Epoque SA zusammen. Ihre Aktionäre (etwa 10.000) kommen sowohl aus dem privaten als auch aus dem öffentlichen Sektor. Die öffentlichen Aktionäre (Kantone und Gemeinden am Genfer See) haben einen entscheidenden Einfluss auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens, da sie mit 57,3% der Aktien Mehrheitsaktionäre sind.